

# Schneeeigenschaften Touareg

**Beitrag von „coala“ vom 19. Januar 2013 um 00:31**

Servus zusammen,

wie Sven schon absolut treffend schrieb, ist die Bereifung das A und O. Und entgegen vieler anders lautender Meinungen punkten eher schmale Reifen auf Schnee durchaus, nämlich bei der Spurhaltung. Es verhält sich hier ähnlich wie auf schlammigen/glitschigen Untergrund. Mit den breiten Schlappen rutscht man mehr seitwärts, als dass man noch vernünftig lenken könnte. Je loser der Untergrund, umso unangenehmer macht sich das bemerkbar.

Dass der Touareg mit seinem hohen Leergewicht fahrdynamisch einem Allradgetriebenen PKW nicht das Wasser reichen kann, das ist logisch. Das leichtere Fahrzeug hat bei forcierter Kurvenfahrt ganz klar seine Vorteile. Was die Eigenschaften - geradeaus - bei Schnee betrifft, ist die Sache schwieriger zu beurteilen. Die jeweiligen Voraussetzungen unterscheiden sich einfach zu sehr, den Untergrund betrachtet. Ich habe schon Situationen erlebt, wo ein Fliegengewicht vom Schlage eines Suzuki SJ 413 mir um die Ohren fuhr - aber eben auch genau umgedreht. Da spielt der Schnee, bzw. seine Schichtung, selbst eine große Rolle, so einfach ist das nicht zu verallgemeinern.

Dass der Touareg "schlecht abgestimmt" sei, das ist ganz sicher nicht der Fall. Immerhin hat der T I einen "richtigen" Allradantrieb mit Zentraldifferential und damit permanenter Verteilung des Antriebsmoments auf beide Achsen. Der T II mit Terrain-Tech-Paket steht ihm in nichts nach, im Gegenteil fährt der sich noch deutlich angenehmer und vor allem agiler, da die leidige Untersteuerei, also das Schieben über die Vorderräder, hier beseitigt wurde. (Dies gilt freilich auch für den T II ohne TT-Paket, mit den bekannten Einschränkungen bei den Off-Road-Eigenschaften, welche viele allerdings auch nicht benötigen)

Grüße  
Robert